

### Veranstaltungsort

ist das Novotel Hildesheim.  
(Bahnhofsallee 38, 31134 Hildesheim-Zentrum)

### Wegbeschreibung

Der Tagungsort liegt an derselben Straße wie der Hauptbahnhof Hildesheim (Bahnhofsallee) und ist in 15 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Das Hotel verfügt über einen eigenen Parkplatz und ist mit dem Pkw so zu erreichen:

**Hamburg/Hannover (A7)** → Kassel/Frankfurt.

Ausfahrt 62 Hildesheim ↓ Berliner Straße →  
Bismarckstr. → Kaiserstr. ↓ Bahnhofsallee

**Kassel (A7)** → Hannover/Hamburg.

Ausfahrt 62 Hildesheim ↓ Berliner Straße →  
Bismarckstr. → Kaiserstr. ↓ Bahnhofsallee

**Hamel (B1)** → Hildesheim → Kaiserstraße ↓  
Bahnhofsallee

**Braunschweig (B1)** → Hildesheim → Kaiserstraße ↓  
Bahnhofsallee



Niedersächsischer Landesbetrieb für  
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz



## Niedersächsisches Gewässerforum

23. und 24. September 2013  
in Hildesheim

Gemeinsam den  
Hochwasserschutz  
stärken

Hochwasservorsorge -  
Hochwasserbewältigung



Niedersachsen

## Willkommen beim NLWKN



Sehr geehrte Damen und Herren,  
mit großer Freude möchte ich Sie zum diesjährigen Niedersächsischen Gewässerforum einladen. Das Niedersächsische Gewässerforum findet bereits zum siebten Mal statt. Als Dienstleister und Träger öffentlicher Aufgaben in allen Fragen der Wasserwirtschaft, des Hochwasser- und Küstenschutzes sehen wir es als unsere Aufgabe an, den Mitarbeitern der niedersächsischen Wasserbehörden aber auch von Ingenieurbüros und Forschungseinrichtungen die niedersächsische Sichtweise bei der Umsetzung der anstehenden Aufgaben transparent zu machen. Erfahrungen und Vorgehensweisen von Teilnehmern und Referenten aus anderen Bundesländern lassen spannende und erfolgsversprechende Diskussionen erwarten.

Der Schwerpunkt dieses Gewässerforums ist der Hochwasserschutz. Wir haben das Thema „Gemeinsam den Hochwasserschutz stärken – Herausforderung an alle Akteure“ bewusst gewählt, da nur ein gemeinsam gestalteter Hochwasserschutz - oder um es im Sinne des Hochwasserrisikomanagements zu sagen: gemeinsam Hochwasserrisiken managen – ein effektiver Schutz vor den Gefahren bewirken kann, die uns Hochwasserereignisse bringen können.

Daher freue ich mich, Sie im September in Hildesheim begrüßen zu dürfen. Freuen Sie sich auf interessante Vorträge und spannende Diskussionen! Informationen zur Durchführung und einen Anmeldevordruck finden Sie in diesem Heft.

Siegfried Popp  
Direktor des NLWKN

Hochwasser- und Küstenschutz spielt beim NLWKN eine große Rolle: Informieren Sie sich im Internet unter [www.nlwkn.de](http://www.nlwkn.de) (→ Hochwasser & Küstenschutz)  
Aktuelle Informationen über Wasserstände und Hochwassermeldungen der Hochwasservorhersagezentrale an niedersächsischen Binnengewässern finden Sie unter [www.pegelonline.niedersachsen.de](http://www.pegelonline.niedersachsen.de)

## Grußwort



Der niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) befasst sich umfassend mit der Wasserwirtschaft im Land Niedersachsen. In guter Tradition veranstaltet er jährlich das Niedersächsische Gewässerforum zur Diskussion aktueller wasserwirtschaftlicher Themen. Im Mittelpunkt der diesjährigen Tagung steht der Hochwasserschutz. Insbesondere nach dem Elbehochwasser 2002 hat bundesweit ein Umdenken in den Hochwasserschutzstrategien der Länder – weg vom baulichen hin zum vorbeugenden Hochwasserschutz – stattgefunden. Dieser Paradigmenwechsel findet sich nun in der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie wieder. Bei deren Umsetzung müssen alle Akteure sowohl bei der Vorsorge als auch bei der Hochwasserbewältigung enger zusammenarbeiten. Das Gewässerforum 2013 möchte durch erfolgreiche Beispiele aufzeigen, wie das Hochwasserrisikomanagement effektiv verbessert werden kann – gerade auch im Hinblick auf geänderten Herausforderungen.

Am ersten Tagungstag wird der Bogen gespannt von den Hochwasserschutzstrategien bis hin zu den neuen Herausforderungen, etwa den Umgang mit Starkregenereignissen. Am zweiten Tag werden drei parallele Workshops angeboten. Im ersten Workshop werden Beispiele und Erfahrungen verschiedener Akteure des Hochwasserschutzes vorgestellt. Der zweite Workshop setzt als Schwerpunkt die Informationsvorsorge. Im dritten Workshop wird das von der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) initiierte Hochwasser-Audit vorgestellt.

Ich begrüße es sehr, dass der NLWKN mit dem Niedersächsischen Gewässerforum 2013 dieses aktuelle Thema aufgreift und dabei die wichtige Verknüpfung zwischen allen Akteuren im Hochwasserschutz herstellt. In diesem Sinne wünsche ich dem Niedersächsischen Gewässerforum einen erfolgreichen Verlauf.

Ihr  
  
Stefan Wenzel

Niedersächsischer Minister für Umwelt,  
Energie und Klimaschutz

## Erster Tag: 23. September 2013

### Gemeinsam den Hochwasserschutz stärken

Herausforderungen an alle Akteure  
(Land, Kommune, Bürger)

## Programm

### Moderation:

**Prof. Dr.-Ing. Joseph Hölscher,**  
NLWKN Hannover-Hildesheim

ab 08.30 Ankunft, Registrierung

- 10.00 **Begrüßung**  
**Stephan-Robert Heinrich,**  
NLWKN Direktion
- 10.15 **Grußwort**  
Vertreter der Stadt Hildesheim
- 10.30 **Eröffnung**  
**Almut Kottwitz**  
Staatssekretärin im Niedersächsischen  
Ministerium für Umwelt, Energie und  
Klimaschutz

### Block 1: Strategien zum Hochwasserschutz

- 11.00 **Hochwasser – eine Herausforderung nicht  
nur für die wasserwirtschaftliche Praxis**  
**Prof. Uwe Grünewald,** TU Cottbus,  
Lehrstuhl Hydrologie und Wasserressourcen-  
bewirtschaftung
- 11.45 **Landesaufgaben im Hochwasserschutz**  
**Lothar Nordmeyer,**  
LAWA-AH Hochwasserschutz und Hydrologie
- 12.15 **Mittagspause**

### Block 2: Akteure im Hochwasserrisikomanagement

- 13.45 **Perspektivenwechsel beim Hochwasser-  
schutz, Hochwasserrisikomanagement in  
Niedersachsen**  
**Heiner Harting,** NLWKN Verden
- 14.15 **Spannungsfeld Hochwasserrisiko-  
management und Gewässerbewirt-  
schaftung - Neue Herausforderung  
für die Verbände?**  
**Godehard Hennies,**  
Geschäftsführer Wasserverbandstag
- 14.45 **Integriertes Vorgehen im Hochwasser-  
schutz – wir sitzen alle in einem Boot**  
**Joachim Vollmer,**  
Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund
- 15.15 **Kaffeepause**

### Block 3: Neue Herausforderungen und Wege

- 15.40 **Hochwasservorhersage und Information  
über Hochwassergefahren – Wege zur  
Reduzierung von Hochwasserschäden**  
**Markus Anhalt,** NLWKN Hannover-Hildesheim
- 16.05 **Hochwasserkatastrophe – Wie sind wir  
vorbereitet?**  
**Wolfgang Kasperek,** Polizeidirektion  
Lüneburg
- 16.30 **Starkregenereignisse und deren klein-  
räumige Schadenspotenziale – Herausfor-  
derungen im operationellen Hochwasser-  
management**  
**Angela Pfister,**  
Emschergenossenschaft/Lippeverband
- 17.00 **„Come together“:** Gemütliches Ausklingen  
des ersten Tages am Veranstaltungsort

## Zweiter Tag: 24. September 2013

### Hochwasservorsorge - Hochwasserbewältigung (3 Parallelsessions mit Workshop-Charakter)

## Programm

- 09.00 **Planungsziele und Anforderungen an die Akteure im vorsorgenden Hochwasserschutz, Einführungsreferat**  
**Prof. Dr.-Ing. Joseph Hölscher,**  
NLWKN Hannover-Hildesheim
- 09.30 **Parallelsessions (1-3) mit Workshop-Charakter**  
Eine Beschreibung der Sessions-Inhalte finden Sie in der rechten Spalte.  
Unterbrechungen:  
10.30-11.00 Kaffeepause  
12.15-13.30 Mittagspause  
15.00-15.30 Kaffeepause
- 15.30 **Plenum: Kurzvorstellung der Ergebnisse (Thesen) aus den Sessions 1-3**
- 16:00 **Podiumsdiskussion**
- 17:00 Ende der Veranstaltung



### Workshop 1: Integrierte Zusammenarbeit im Hochwasserschutz stärken

**Leitung: Heiner Harting,** NLWKN Verden,  
**Stephan Bellin,** NLWKN Hannover-Hildesheim

Impulsreferate:

- **Integrierte Zusammenarbeit,**  
Dr. Katrin Flasche, Kommunale Umweltaktion U.A.N.
- **Kommunale Hochwasserschutzplanung in Hannover,**  
Jens Pohl, Stadt Hannover
- **Kommunales Flutinformations- und Warnsystem (FLIWAS),**  
Dr. Marlene Willkomm, Hochwasserschutzzentrale Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
- **Zusammenarbeit in der Hochwasserbewältigung,**  
Jürgen Knabenschuh, Leiter der Feuerwehr Osnabrück

### Workshop 2: Informationsvorsorge und Bürgerbeteiligung stärken

**Leitung: Prof. Dr.-Ing. Joseph Hölscher,**  
**Markus Anhalt,** NLWKN Hannover-Hildesheim

Impulsreferate:

- **Partizipation im Hochwasserschutz,**  
Prof. Jens Newig, Leuphana Universität Lüneburg
- **Öffentliche Wahrnehmung von Hochwasserrisiko und Klimawandel,**  
Britta Restemeyer, NLWKN Hannover-Hildesheim
- **Kommunale Hochwasserpartnerschaft Elbe,**  
Jürgen Meyer, Bürgermeister Samtgemeinde Elbtalau
- **Partizipation und Hochwasserrisikomanagement,**  
Kristina Vaupel, NLWKN Verden

### Workshop 3: Audit Hochwasser – erste Erfahrungsberichte

**Leitung: Joachim Gfrörer, Christian Siemon,**  
DWA-AG HW 4.6 Hochwasseraudit

Impulsreferate:

- **DWA – Audit Hochwasser,** Christian Siemon,  
Fugro Consult GmbH
- **Erfahrungsbericht Stadt Braunschweig,**  
Andreas Romey, Stadt Braunschweig
- **Erfahrungsbericht Wupperverband (NRW),**  
Marc Scheibel, Wupperverband
- **Erfahrungsbericht Stadt Cloppenburg,**  
Dr.-Ing. Manuela Gretzschel, TU Kaiserslautern
- **Interaktive Erprobung des Audits (durch die Workshopsteilnehmer),** Joachim Gfrörer, Christian Siemon,  
Dr.-Ing. Manuela Gretzschel,



## Anmeldung und Auskünfte

### Veranstaltungsort

NOVOTEL HILDESHEIM  
Bahnhofsallee 38  
D - 31134 Hildesheim  
Tel.: 05121/1717-0 , FAX: 05121/1717-100  
E-Mail: H5396@accor.com

### Auskünfte zum Programm und Anmeldung

NLWKN  
An der Scharlake 39  
31135 Hildesheim  
Gerhard Voges, Tel.: 05121/509-141  
Mail: [gewaesserforum@nlwkn-hi.niedersachsen.de](mailto:gewaesserforum@nlwkn-hi.niedersachsen.de)  
FAX 05121/509-198

Internet: [www.nlwkn.de](http://www.nlwkn.de) (Wasserwirtschaft - Veranstaltungen - Niedersächsisches Gewässerforum)

Die Anmeldung ist mittels beiliegendem Anmeldevordruck auf dem Postwege oder per FAX möglich. Nutzen Sie bitte die neue Möglichkeit der Erteilung einer Einzugsermächtigung.

Dieses Informationsheft kann auch von unserer Internetseite heruntergeladen werden (PDF).

### Teilnahmegebühr und Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt **80 Euro pro Person**.

**Bei Anmeldung nach dem 31.08.2013 wird ein erhöhter Betrag in Höhe von 100 Euro pro Person berechnet.**

Umsatzsteuer wird nicht gesondert ausgewiesen.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Pausenkaffee, alkoholfreie Getränke im Tagungsraum, Mittags-Buffer im Hotelrestaurant und kostenfreie Benutzung des Hotel-Parkplatzes (soweit verfügbar).

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung nebst Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzüge zu überweisen.



Ein Rücktritt von der Anmeldung muss schriftlich, per FAX oder per E-Mail erfolgen.

Eine kostenfreie Abmeldung ist bis zum 31.08.2013 möglich. Bei einer späteren Abmeldung, bei Nichterscheinen zur Veranstaltung oder bei vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Eine Vertretung der/des angemeldeten Teilnehmerin/Teilnehmers ist möglich.

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die er nicht selbst zu vertreten hat, z. B. zu geringe Teilnehmerzahl oder Erkrankung von mehr als einem der Referenten.

Die Benachrichtigung der angemeldeten Teilnehmer/Teilnehmerinnen über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse zum frühestmöglichen Zeitpunkt nach Bekanntwerden derartiger Gründe. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei einer Absage erstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer/Teilnehmerinnen, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.

Der Veranstalter behält sich inhaltliche oder personelle Änderungen am Programm vor.

### Registrierung

Im Tagungsbüro bestätigen die angemeldeten Teilnehmer/Teilnehmerinnen ihre Teilnahme durch Unterschrift und erhalten ihr Namensschild. Die Teilnahme an der Veranstaltung ohne vorherige Überweisung der Teilnahmegebühr ist grundsätzlich ausgeschlossen.

**Anmeldung zum Niedersächsischen Gewässerforum  
am 23. und 24.09.2013 in Hildesheim**

Hiermit melde ich	Teilnahme an Workshop			(bitte ankreuzen)
	1	2	3	
1.) Frau / Herrn _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.) Frau / Herrn _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.) Frau / Herrn _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Organisation/Dienststelle: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ FAX: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

verbindlich für die oben genannte Veranstaltung an.

Ich erhalte eine Anmeldebestätigung an die oben genannte E-Mail-Adresse und die Rechnung auf dem Postweg.

(Stempel)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift)

**Einzugsermächtigung**

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtende Zahlung für das **Nds. Gewässerforum 2013** bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres nachfolgend genannten Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

**Kontoinhaber:** \_\_\_\_\_

**Kontonummer:** \_\_\_\_\_

**Bankleitzahl:** \_\_\_\_\_

**Geldinstitut:** \_\_\_\_\_

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des konto-führenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Last-schriftverfahren nicht vorgenommen.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift(en): \_\_\_\_\_ (Stempel)

Abs.:

---

---

---

**oder per FAX an**

**Nr.: 05121 509 198**

(Die Rückseite reicht aus,  
aber bitte deutlich ausfüllen.)

An den

**NLWKN**

BSt. Hannover-Hildesheim

z. Hd. Herrn Voges

**An der Scharlake 39**

**31135 HILDESHEIM**

**Betreff:** Anmeldung zum Nds. Gewässerforum 2013 (umseitig)